



Dipl.-Ing. Harald Schneider
Vorsitzender des Vorstandes

Herrn

Innsbruck, am 24. Februar 2011

Schn/ss

Zl.: TFBG 1/2011

Ihre Anfrage nach dem Umweltinformationsgesetz

Sehr geehrter Herr'

der Beantwortung Ihrer Fragen an die Innsbrucker Kommunalbetriebe AG als Mehrheitsgesellschaft der Tiroler Flughafenbetriebsges.mBH [TFG] möchten wir vorausschicken, dass sich die fehlende „Bereitschaft“ der TFG zur Beantwortung Ihrer UIG-Anfragen nach unserem Kenntnisstand einerseits aufgrund einer klaren Rechtsmeinung der zuständigen Obersten Zivilluftfahrtbehörde im Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie ergibt, andererseits die von Ihnen oftmals sehr detailliert abgefragten Daten der TFG gar nicht vorliegen. Uns wurde seitens der TFG mitgeteilt, dass Sie nachweislich regelmäßig Anfragen an die TFG stellen und man bisher immer – unabhängig davon, ob es sich um eine Anfrage gemäß UIG handelte oder nicht - sehr bemüht war, Ihnen die angefragten Informationen möglichst rasch zur Verfügung zu stellen.

Beantwortung Ihrer Fragen (die kompletten Daten für 2010 werden erst anlässlich der nächsten Aufsichtsratssitzung der TFG im März 2011 von der Geschäftsführung der TFG präsentiert):

zu 1) *Wie hoch war die Gesamtanzahl an Ausdehnungen der Betriebszeiten, aufgeschlüsselt nach den Jahren 2007, 2008, 2009 und 2010?*

siehe Beantwortung Frage 3

Innsbrucker Kommunalbetriebe AG

A 6020 Innsbruck, Säumer Straße 11 • Tel. +43 (0) 512/507-5160 • Fax/DW 5168 • E-Mail harald.schneider@iko.at • www.iko.at

zu 2) Ich bitte um die Aufschlüsselung der Gesamtanzahl an Ausdehnungen der Betriebszeiten – sofern diese vorhanden sind – aufgeschlüsselt nach den Jahren 2007, 2008, 2009 und 2010, unterteilt nach Ausdehnung in die morgendlichen Stunden (vor Beginn der bescheidmäßigen Betriebszeit) und in Ausdehnungen in die Nachtstunden (nach Ende der bescheidmäßigen Betriebszeit).

Daten über eine solche Unterteilung liegen uns nicht vor. Sämtliche Betriebszeitenverlängerungen sind jedoch gemäß § 5 ZFBO vor dem Ende der Betriebszeit beim Flughafenbetreiber anzumelden (siehe auch Beantwortung Frage 3, zweiter Teil).

zu 3) Wie hoch war die Gesamtanzahl an Ausdehnungen der Betriebszeit, aufgeschlüsselt nach Jahren 2007, 2008, 2009 und 2010, die eine Ursache in medizinisch bedingten Flügen /z.B. wegen Organtransplantationen) hatten?

Anzahl der Verlängerung der Flughafenbetriebszeiten des Flughafens Innsbruck gem. § 5 ZFBO und Anteil der medizinisch bedingten Flüge:

2007:	Gesamtzahl:	95	davon medizinisch:	12
2008:	Gesamtzahl:	97	davon medizinisch:	21
2009:	Gesamtzahl:	80	davon medizinisch:	28
bis 28.10.2010:	Gesamtzahl:	79	davon medizinisch:	18

Anzahl der Verlängerung der Flughafenbetriebszeiten des Flughafens Innsbruck gemäß § 5 ZFBO und Anteil der medizinisch bedingten Flüge zwischen 00.00 und 06.00 Uhr:

2007:	Gesamtzahl:	8	davon medizinisch:	6
2008:	Gesamtzahl:	20*	davon medizinisch:	14
2009:	Gesamtzahl:	13	davon medizinisch:	13
bis 28.10.2010:	Gesamtzahl:	12	davon medizinisch:	12

*inkl. 3 Flüge im Rahmen der EURO'08

Wir hoffen Ihre Anfrage mit diesen Daten ausreichend beantwortet zu haben und verbleiben

mit freundlichen Grüßen

Innsbrucker Kommunalbetriebe AG